



Internationaler Katastrophenschutz  
Deutschland e.V.

**Name**  
Sebastian Stenzel  
**Funktion**  
Pressesprecher  
**Anschrift**  
Brunings Kamp 8c  
D-49134 Wallenhorst  
**Telefon**  
+49 (0) 176 31201732  
**Email**  
oefka@at-fire.de  
**Datum**  
8. August 2020

## **Suche nach Vermissten in Beirut abgeschlossen - @fire unterstützt mit Bauingenieur**

Beirut/Osnabrück, 08.08.2020. Durch das Such- und Rettungsteam der deutschen Hilfsorganisation @fire konnte am Freitag auch der zweite Einsatzabschnitt im besonders betroffenen Hafengebiet mit Rettungshunden und technischem Ortungsgerät nach Verschütteten abgesucht werden. Die 13 Frauen und Männer konnte an beiden Einsatzstellen keine verschütteten Personen feststellen. So besteht nun die Gewissheit, dass sich unter den Trümmern keine Überlebenden mehr befinden. Auch die anderen internationalen USAR-Teams konnten ihre Suchmaßnahmen beenden. Damit ist die Suche nach Verschütteten vor Ort abgeschlossen.

Da dem @fire-Einsatzteam auch ein Bauingenieur angehört, unterstützen die Katastrophenspezialisten nach Abschluss der Sucharbeiten die örtlichen Behörden mit dem Structural Assessment. Als eines von nur sechs internationalen USAR-Team beurteilt das @fire-Einsatzteam in den kommenden Tagen die zahlreichen beschädigten Gebäude bezüglich ihrer Standfestigkeit. Aufgrund der angekündigten Demonstrationen in der Stadt wurden am Samstagmittag allerdings alle Arbeiten der internationalen USAR-Teams aus Sicherheitsgründen vorerst eingestellt.

Die Hilfsorganisation bittet um Spenden zur Finanzierung des Einsatzes. @fire finanziert sich über Spenden und arbeitet gemeinnützig und rein ehrenamtlich. Jetzt Spenden: [www.at-fire.de/spenden](http://www.at-fire.de/spenden).

Am 4. August war es in der Hauptstadt des Libanon zu einer Explosion gekommen, die zu bislang 130 Toten und Tausenden Verletzten führte.

-----

Presseeinladung: Das @fire-Einsatzteam wird nach derzeitigen Planungen am Montagmorgen am Flughafen Frankfurt/Main zurückerwartet und steht voraussichtlich für Interviews zur Verfügung. Wir bitten um eine Anmeldung per Mail an [oefka@at-fire.de](mailto: oefka@at-fire.de) - Sie erhalten dann weitere Informationen.

— Pressekontakte:

eMail: [oefka@at-fire.de](mailto: oefka@at-fire.de)

Sebastian Hodapp: 0170 - 3752217

Sebastian Bach: 0162 - 2083081

Sean Micke: 0157 - 73411687

Sebastian Stenzel: 0176 - 31201732

-----

@fire Internationaler Katastrophenschutz Deutschland e.V. ist eine gemeinnützige Hilfsorganisation, die weltweit schnelle Nothilfe nach verheerenden Naturkatastrophen leistet. Die Helfer sind in der Waldbrandbekämpfung sowie dem Suchen und Retten von Verschütteten nach Erdbeben speziell ausgebildet. Alle der rund 200 Mitglieder von @fire arbeiten ehrenamtlich und unentgeltlich. Sie sind vornehmlich Mitarbeiter von Berufsfeuerwehren, freiwilligen Feuerwehren und Rettungsdiensten, die sich zusätzlich ehrenamtlich in der internationalen Hilfe engagieren. Die Hilfsorganisation ist Mitglied im Weltfeuerwehrverband (CTIF) und der "International Search and Rescue Advisory Group" der Vereinten Nationen (INSARAG) und arbeitet nach internationalen vorgegeben Standards. @fire bezieht keine öffentlichen Fördermittel, Kosten für Einsätze werden durch Spendengelder finanziert.

Spendenkonto 40 50 60



Bank für Sozialwirtschaft, BLZ 370 205 00

IBAN: DE17 3702 0500 000113 8800 / BIC: BFSWDE33XXX

Weitere Informationen unter [www.at-fire.de](http://www.at-fire.de).